

Medienmitteilung

Zürich, 24. März 2026

Internet, Versicherungen und Bezahlen: Das sollten Schweizer Reisende im Ausland beachten

Die Reisesaison steht an – und wer die Ferien im Ausland verbringt, sollte nicht unvorbereitet sein. Der Online-Vergleichsdienst moneyland.ch hat die wichtigsten Informationen zum Thema Internet, Versicherungen und Bezahlen im Ausland zusammengefasst.

Für zahlreiche Schweizerinnen und Schweizer läutet der Frühling nicht nur steigende Temperaturen und längere Tage ein, sondern markiert auch den Start der Reisesaison. Viele Personen zieht es dafür ins Ausland.

Bei Auslandsreisen gibt es einige Aspekte zu beachten. Der Online-Vergleichsdienst moneyland.ch gibt einen kompakten Überblick über die wichtigsten Themen in puncto Internet, Versicherung und Bezahlen.

Datenroaming-Pakete statt Inklusiv-Roaming

Die meisten Reisenden wollen auch ausserhalb der Schweiz im Internet surfen. Als naheliegendste Option erscheinen Handy-Abos mit Inklusiv-Roaming in verschiedenen Ländern. Diese kosten häufig zwischen 50 und 135 Franken pro Monat. «Solche Abos eignen sich vor allem für Kundinnen und Kunden, die es bequem mögen. Sie sind aber nicht am günstigsten», erklärt Ralf Beyeler, Telekom-Experte bei moneyland.ch. «Eine Alternative können vergleichsweise günstige Abos mit 2 bis 20 GB Datenroaming sein, die Digital Republic, Galaxus Mobile, Gomo und Spusu für weniger als 20 Franken im Monat anbieten.»

In vielen Fällen sind jedoch Datenroaming-Pakete die günstigere Lösung – vor allem für alle, die es nur selten für Ferien ins Ausland zieht. Diese ein Jahr gültigen Pakete gibt es für den Internetzugang in allen EU-Ländern je nach Anbieter bereits für weniger als 10 Franken. Ein Paket mit 1 GB gibt es beispielsweise bei Sunrise für 7.90 Franken und bei Swisscom für 9.90 Franken. Grössere Datenpakete sind zwar pro GB günstiger; allerdings besteht die Gefahr, nicht alles innert eines Jahres aufzubreuchen.

Das günstigste Datenroaming bietet indes Spusu: Dabei handelt es sich um kein Datenpaket, sondern um einen besonders niedrigen Standardtarif. Pro GB fallen in europäischen Ländern lediglich 4 Franken an. Üblicherweise gehen Standardtarife allerdings gehörig ins Geld.

Günstiges Internet via eSIM

Eine attraktive und simple Alternative stellen eSIM-Karten dar, die einen besonders kostengünstigen Internetzugang im Ausland ermöglichen. 5 GB kosten in zahlreichen europäischen Ländern weniger als 5 Franken. Allerdings ist der Markt für Laien nur schwerlich zu überblicken – es gibt einen regelrechten Angebotsdschungel.

Wichtig: Reisende sollten neben der Datenmenge die Gültigkeit der eSIM prüfen. «Viele eSIM-Karten sind nur einige Tage lang gültig», bemerkt Ralf Beyeler. Zu beachten ist auch, dass viele Smartphones die eSIM nicht unterstützen. Während die eSIM-Nutzung mit allen iPhones möglich ist, sind viele Android-Geräte nicht kompatibel.

Für Vielreisende sind Jahresreiseversicherungen häufig günstiger

Bei Unfällen, Krankheiten oder anderen unerwünschten Ereignissen vor oder während der Reise kommt die Reiseversicherung ins Spiel. Viele Schweizerinnen und Schweizer schliessen eine Reiseversicherung ab – obwohl sie diese womöglich gar nicht benötigen. «Reisende sollten prüfen, ob ihre Kreditkarte bereits ausreichende Versicherungsdeckung enthält», weiss Daniel Dreier, Versicherungs-Experte bei moneyland.ch. Voraussetzung ist häufig, dass mindestens ein Teil der Reise über diese Kreditkarte bezahlt wurde.

Ist dies nicht der Fall, gilt folgende Faustregel: Je mehr Reisen jemand unternimmt, je teurer sie sind und je mehr Personen mitreisen, desto eher lohnt sich der Abschluss einer Jahresreiseversicherung gegenüber einer Reiseversicherung für eine einzelne Reise. «Wer jährlich mehr als zweimal auf Reisen geht, fährt mit einer Jahresreiseversicherung häufig günstiger», sagt Dreier.

Mietwagenversicherung ist bereits in vielen Reiseversicherungen inklusive

Wer mit dem Mietwagen unterwegs ist, ist am besten gut versichert. Denn bei Schäden wird in der Regel ein hoher Selbstbehalt fällig. Viele Autovermietungen bieten zu diesem Zweck eine Mietwagen-Selbstbehaltversicherung an, die Kundinnen und Kunden gegen allfällige Forderungen absichert.

«Diese Deckung ist oftmals aber bereits in Reiseversicherungen enthalten, sei es über eine Jahresreiseversicherung, eine Einzelreiseversicherung oder über eine Kreditkarte», gibt Daniel Dreier zu bedenken. Es lohnt sich deshalb, vorab zu prüfen, ob die Reiseversicherung Kosten im Zusammenhang mit Mietwagen abdeckt – für eine solche Versicherungsdeckung gesondert zu zahlen, ist in diesem Fall unnötig.

Die Bonusleistungen der Kreditkarte zu prüfen, lohnt sich aber auch aus einem anderen Grund: Kreditkarten enthalten häufig Rabatte bei bestimmten Autovermietungen.

Mit der richtigen Karte lässt sich Geld sparen

Wer mit der falschen Debit- oder Kreditkarte im Ausland unterwegs ist, tappt in die Gebührenfalle. Je nach Karte können happige Kosten auf Reisende zukommen. Je nach

Karte kommen Reisende mit wenigen Franken Gebühren aus, andere berappen bis zu 180 Franken. Kreditkarten sind meist die teurere Wahl, vor allem für Bargeldbezüge. Detaillierte Informationen sind der [einschlägigen Studie von moneyland.ch](#) zu entnehmen.

Kontakte für weitere Informationen

Ralf Beyeler
Experte Telekom
Thurgauerstrasse 36
CH-8050 Zürich
Telefon: +41 76 265 75 73
E-Mail: media@moneyland.ch

Daniel Dreier
Experte Versicherungen
Thurgauerstrasse 36
CH-8050 Zürich
Telefon: +41 76 211 72 88
E-Mail: media@moneyland.ch

Über moneyland.ch

moneyland.ch ist der unabhängige Schweizer Online-Vergleichsdienst für Banken, Versicherungen und Telekom. moneyland.ch bietet umfassende und präzise Kosten- und Leistungsvergleiche, unter anderem in den Bereichen Kreditkarten, Hypotheken, Kredite, Trading, Vermögensverwaltung, Bankpakete, Festgeld und Kassenobligationen, Privat-, Firmen-, Spar-, Säule 3a- und Freizügigkeitskonten, Krankenkassen, Rechtsschutz-, Tier- und Reiseversicherungen, Handy-, Internet-, TV- und Festnetz-Abos. Insgesamt hat moneyland.ch bereits über 100 interaktive Vergleiche und Rechner programmiert.

Alle Rechner finden Sie unter <https://www.moneyland.ch/de/rechner>

Alle interaktiven Vergleiche finden Sie unter <https://www.moneyland.ch/de/vergleiche>

Über die SMG Swiss Marketplace Group

Die SMG Swiss Marketplace Group ist ein wegweisendes Netzwerk von Online-Marktplätzen und ein innovatives Digitalunternehmen, das den Menschen das Leben mit zukunftsgerichteten Produkten vereinfacht. SMG Swiss Marketplace Group gibt ihren Kundinnen und Kunden die besten Tools für ihre Lebensentscheidungen an die Hand. Das Portfolio umfasst Real Estate (ImmoScout24, Homegate, Flatfox, Immostreet.ch, alle-immobilien.ch, home.ch, Publimmo, Acheter-Louer.ch, CASASOFT, IAZI), Automotive (AutoScout24, MotoScout24), General Marketplaces (anibis.ch, tutti.ch, Ricardo) und Finance & Insurance (FinanceScout24, moneyland.ch).